



Geheimwaffe setzt Verbrecher mit Chili außer Gefecht

Unsere Polizei testet neue Pfeffer-Kanone



Was passiert heute in der Kurpfalz?

POLITIK
Ludwigshafens OB Dr. Eva Lohse (CDU) trifft sich um 16 Uhr mit dem Stadtentwicklungsausschuss, um die Folgen der demografischen Veränderungen und das Alter werden in der Stadt zu diskutieren.

FESTIVAL
Bei Enjoy Jazz spielt ab 21 Uhr das Dave Holland Quintet aus den USA in Das Haus Ludwigshafen. Im Heidelberger Karlsruhbahnhof ist das Neil Cowley Trio am Start.

DAS FREUT UNS
Freundliche Saunameister, die sich beim Aufguss vorstellen und kleine Erfrischungen reichen - so macht Wellness Spaß!

DAS ÄRGERT UNS
Kellner, die nicht zuhören und trotz Sonderwünschen die falsche Bestellung bringen - schlechter Service.

WETTER

6 Uhr		9 Grad
12 Uhr		10 Grad
18 Uhr		10 Grad
22 Uhr		9 Grad

Regenschauer

© Q.net GmbH • www.wetter.net



Von **DORIAN RATZKE**

Mannheim - Eine neue Geheimwaffe für unsere Polizei?

Innenminister Haribert Rech (58, Baden-Württemberg) lässt derzeit prüfen, ob Polizisten mit dem „JPX Jet Protector“ ausgerüstet werden. Eine moderne, neuartige Pfefferkanone Hochkonzentrierter Chili-Pfeffer macht den Gegner kurzzeitig kampfunfähig (siehe unten). Seine Sprecherin Alice Laysan-Siemering: Wir

sind dran. Es läuft ein europaweites Ausschreibungsverfahren, was diese Distanzwaffen angeht.

Bei ausländischen Spezialeinheiten ist sie schon im Einsatz. Auch die Polizeigewerkschaft (DPoG) befürwortet die neue Pistole. Bezirksvorsitzender Egon Manz: „Als nichttödliche Distanzwaffe haben unsere Kollegen bisher nur herkömmliches Pfefferspray im Einsatz. Das hat drei große Nachteile: Bei starkem Gegenwind hat man das Pfeffer selbst im Gesicht. Es sprüht nur drei Meter weit. Und bei kaltem Wetter lässt der Druck nach.“

Halger Veh, deutscher Importeur der Pistolen (kommen aus der

Schweiz): „Die Polizei in Baden-Württemberg hat sich schon Prospektmaterial besorgt. In einem anderen Bundesland wurden die Testphasen mit dem JPX Jet Protector abgeschlossen - mit positivem Ergebnis.“

Übrigens: Die Pistolen kosten im Handel 299 Euro. Die Polizei würde sie aber deutlich billiger bekommen.



Innenminister Haribert Rech (CDU)

So funktioniert die Pistole

Drückt ein Polizist den Abzug, löst er damit eine Treibladung wie bei einem Auto-Airbag aus. Die katapultiert den Reizstoff mit einer Geschwindigkeit von 120 Metern pro Sekunde aus dem Gerät. Die Substanz fliegt bis zu sieben Metern weit. Die Pistole hat in ihrer Bohrdenausführung eine Laser-Zielhilfe, um das



Gezielte Wirkung: die Augen verschließen sich sofort, der Gegner ist bis zu einer Stunde kampfunfähig.

JPX Jet Protector mit Laserzielmarkierung

Das
2
a
i
Das
winn
on! J
beim
tag
tricia
nenf
Mit
ziffer
Naga
Taus
ro für
BILD
SIE
SICH
EINER
ERFU
Ver
Ihr G
funkt
Begrü
de (6
live a
ge Se
Euro-
auch
ALL
ZEHN
schne
Minut
50 C
Fastr
Wenn
winn
dot, t
der E
►100
Endz
►100
beid
►100
dr
Jun
Gern
trag
gen
mars
heits
Beha
soner